

5% zu 103% rückzahlbar, hypoth. sichergestellte Bonds von 1906. § 1 250 000, hiervon begeben Ende Dez. 1912: § 859 000 in Stücken à § 1000 = M. 4200. Zs.: 1/4., 1/10. Tilg.: Die Bonds sind spät. 1/4. 1926 mit § 1030 oder M. 4326 zurückzuzahlen. Die Tilg. erfolgt von 1911 ab durch jährl. Auslösung von Bonds im Nominalbetrage von § 50 000. doch kann die Ges. von 1918 ab verst. Tilg. bezw. Gesamtkünd. eintreten lassen. Zur Rückzahl. der Anleihe wird ein Tilg.-F. gebildet, dem mind. 10% des jährl. Reingewinns der Ges. zugeführt werden. Sicherheit: Die Anleihe ist durch erste Hypoth. auf das gesamte Besitztum der Ges. sichergestellt. Als Treuhänderin fungiert die Bishop Trust Co. Ld. in Honolulu. Zahlst.: Honolulu: Bishop Trust Co. Ld.; Bremen: E. C. Weyhausen. Zahlung in Bremen in M., wobei § 100 = M. 420 gerechnet. Von der Anleihe wurde ein Betrag von § 400 000 den Inhabern der per 1/4. 1906 gekünd. 6% Anleihe zum Bezuge al pari angeboten, § 500 000 wurden von dem Bankhause E. C. Weyhausen in Bremen übernommen u. § 350 000 blieben einstweilen im Besitz der Ges. Die Anleihe wurde in Bremen 27./12. 1906 zu 102.50% eingeführt. Kurs Ende 1906—1912: In Bremen: 102.50, 102, 101.75, 102, 103, 102.50, 101.50 %.